

Universitätsstadt Tübingen
Kommunale Servicebetriebe Tübingen
Heike Weißer, Telefon:07071-204-2372
Gesch. Z.: 92/Ws/

Vorlage 236/2018
Datum 06.06.2018

Beschlussvorlage

zur Behandlung im **Ausschuss für Planung, Verkehr und Stadtentwicklung**
zur Kenntnis im **Ortschaftsrat Pfrondorf**

Betreff: **Neuverlegung eines Regenwasserkanals**

Bezug:

Anlagen: 1 Anlage 1: Übersichtslageplan
Anlage 1a: Übersichtslageplan

Beschlussantrag:

Die Tief- und Straßenbauarbeiten für die Kanalauswechslung in der Blaihofstraße werden an die Firma Gebr. Stumpp GmbH&Co.KG in 72336 Balingen zum Preis von 965.399,28 € (incl. 19% MwSt.) vergeben.

Ziel:

Vergabe der Tief- und Straßenbauarbeiten an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot.

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Die Blaihofstraße und das Gewerbegebiet Hofstrütle wurden in der Vergangenheit bei Starkregen des Öfteren überflutet. Im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens und bei der Erschließung für das Gewerbegebiet „Gansäcker“ wird eine Abhilfe geschaffen. (Neuverlegung eines zusätzlichen Regenwasserkanals in der Blaihofstraße, Umwallung zur Ableitung des Niederschlagswassers bei Starkregen und Neubau eines Retentionsraumes).

Nach Abschluss der Bauarbeiten für das Gewerbegebiet „Gansäcker“ soll die Aufweitung des Regenwasserkanals zeitnah erfolgen. Es gibt eine Zusage der Verwaltung, dass weitere Bau freigaben außer dem Feuerwehrhaus erst nach Fertigstellung des Kanales erteilt werden. Aus diesem Grund drängt die Durchführung der Bauarbeiten sehr, da die Erwerber der Baugrundstücke in den Startlöchern stehen.

2. Sachstand

Um das Oberflächenwasser der Blaihofstraße bei Starkregen sicherer abzuleiten, wird die Blaihofstraße nach Abschluss der Kanalverlegearbeiten an den Straßeneinläufen mit Quer rinnen versehen. Teilweise werden auch die Straßenquerneigungen verändert (vgl. Anlage 1). Sobald der neue Regenwasserkanal verlegt ist, können weitere Bau freigaben erteilt werden. Der Bauablauf wird zeitnah im Zuge der Auftragserteilung festgelegt.

Die Kanalbaumaßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben.

Zum Submissionstermin am 22.05.2018 sind fünf Angebote eingegangen. Die Angebote sind unter Berücksichtigung der derzeit durchgängig hohen Baukosten als angemessen zu wer ten.

3. Vorschlag der Verwaltung

Nach Angebotsprüfung ist das Angebot der Firma Gebr. Stumpp GmbH&Co. KG, Balingen, unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte das An nehmbaarste.

4. Lösungsvarianten

Keine

5. Finanzielle Auswirkungen

Im Wirtschaftsplan der KST sind für die Baumaßnahme 835.000 € veranschlagt. Für die feh lenden Mittel in Höhe von rund 135.000 € können Deckungsmittel aus den für die 4. Reini gungstufe eingestellten Mittel herangezogen werden, da im Haushaltsjahr 2018 nicht so viel Mittel abfließen können wie eingeplant.